MAIN-TAUNUS-ZENTRUM AKTUELL

IM DEZEMBER MONTAG BIS SAMSTAG SHOPPEN BIS 22 UHR

Neues aus dem größten Einkaufs-Zentrum in Hessen

Ausgabe 10 / 2017 | Donnerstag, 23. November 2017 | Anzeigen-Sonderveröffentlichung www.main-taunus-zentrum.de

Liebe Besucher und Leser,

möglicherweise erinnern sie sich, denn ich habe es schon mal gesagt: Die Adventszeit ist für mich die schönste Zeit im MTZ. Dem Zauber der festlich dekorierten Ladenstraßen kann ich mich in jedem Jahr aufs Neue nicht entziehen. Daher freue ich mich auch schon wieder auf den kommenden Montag, wenn ich gemeinsam mit dem Bürgermeister der Gemeinde Sulzbach unseren Weihnachtsmarkt offiziell eröffne. Wenn dann die Markthalle wieder im Lichterglanz erstrahlt und der Kinderchor das erste Weihnachtslied anstimmt, dann beginnt für mich die Weihnachtszeit. Ich würde mich freuen, wenn Sie dabei wären.

Aber auch morgen sollten Sie unbedingt einmal ins Main-Taunus-Zentrum kommen und dabei ausreichend Zeit mitbringen. Der 24. November ist der Black Price Day. An diesem Tag, viele werden es sicher noch aus dem vergangenen Jahr wissen, halten viele Geschäfte im MTZ besondere Angebote für unsere Besucher bereit. Hier lässt sich sicher der ein oder andere Weihnachtswunsch erfüllen.

An diesem Tag, aber auch in den kommenden Wochen, lohnt sich der Besuch im MTZ. Denn bei den schon fast winterlichen Temperaturen ist ein Bummel über unseren Weihnachtsmarkt genau das Richtige, um sich in weihnachtliche Stimmung versetzen zu lassen. Wir sehen uns also in Ihrem MTZ.

Herzlichst Ihr

M. Borutta, Center Manager

TAG DER SPARFÜCHSE

Black Price Day mit tollen Angeboten

10 Prozent Rabatt, 20 Prozent Rabatt – wenn solche Schilder auf den Schaufenstern leuchten, dann gibt es bewährte Qualität zum reduzierten Preis. Sonderangebote gibt es immer wieder einmal, aber am schönsten ist es natürlich, wenn möglichst viele Geschäfte dabei sind. Das gibt es, und zwar am Black Price Day im Main-Taunus-Zentrum. Der morgige **Freitag, 24. November,** ist damit der Tag der besonderen Angebote. Der kommt genau zum richtigen Zeitpunkt – wer schlau ist, denkt jetzt an die Weihnachtsgeschenke.

Das Main-Taunus-Zentrum greift damit eine Idee aus den USA auf. Dort gibt es den Black Friday am ersten Freitag nach Thanksgiving, dem amerikanischen Erntedankfest. Er ist traditionell gleichzeitig Auftakt für ein Familienwochenende und für die Zeit der Weihnachtseinkäufe. In Deutschland spielte sich der zum Black Price Day umgewandelte Tag zunächst im Online-Handel ab, wird nun aber zunehmend auch vom stationären Einzelhandel übernommen. Das Main-Taunus-Zentrum ist gerne dabei.

Attraktive Angebote, spannende Aktionen, verlockende Rabatte, das kennzeichnet den morgigen Shopping-Tag im MTZ. Mehr als 80 Geschäfte machen mit – alle Branchen sind vertreten, selbstverständlich die Mode, aber auch die anderen Sortimente und die Dienstleister. Auch einige Gastronomen haben sich für diesen Tag das eine oder andere ausgedacht.

Bei 170 Geschäften im MTZ, von denen sich viele an dem Tag beteiligen, findet man hier eine Angebotsbreite, die ihresgleichen sucht. Mode und Spielwaren, Elektronik und Bücher, Schmuck und andere Accessoires, das alles und noch viel mehr – im MTZ sucht man nicht, man wählt aus. Und beim Black Price Day profitiert man von zum Teil erheblichen Preisnachlässen.

Viele Kunden des MTZ wissen, wann sich der Weg besonders lohnt. Echte Sparfüchse verpassen den Black Price Day im Main-Taunus-Zentrum auf keinen Fall.

FÜNF MAL 500 EURO SHOPPING-GUTSCHEINE ZU GEWINNEN

Shopping-Gutscheinpakete im Wert von 500 Euro, von 12 bis 20 Uhr in jeder zweiten Stunde, das verlost das Main-Taunus-Zentrum zum Black Price Day. Wer mitmachen will, holt sich bei einem der Promotoren, die in den Ladenstraßen unterwegs sind, eine Teilnahmekarte, füllt sie vollständig aus und wirft sie in der Markthalle in die Gewinnspiel-Box. Und dann heißt es, genau aufzupassen – der Name des Gewinners wird jeweils nach der Ziehung per Durchsage und auf einem Bildschirm in der Ladenstraße bekannt gegeben. Der Gewinn kann dann gegen Vorlage eines Ausweises abgeholt werden – aber nur am Black Price Day. Und dann geht das Shopping-Vergnügen überhaupt erst richtig los. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Wer im Einzelnen dabei ist, wo es diese Angebote gibt? Dies erkundet man am besten im MTZ selbst. Denn wer ein Sparfuchs ist, der freut sich nicht nur über den günstigen Einkauf selbst, sondern der hat auch Spaß daran, die Angebote zu entdecken und zu erkunden. Und der freut sich darüber, beispielsweise von der tollen Mode für Herbst und Winter zum gleichen Budget noch ein Teil mehr mit nach Hause nehmen zu können.

HIER BLEIBT KEIN WUNSCH OFFEN

Weihnachts-Shopping im MTZ

Vielen wird es auffallen, wenn sie am morgigen Freitag auf den Kalender schauen: Es ist der 24. November, und es ist genau noch einen Monat Zeit bis zum Heiligabend. Viele werden auch noch nicht alle Weihnachtsgeschenke besorgt haben. Das ist für alle kein Problem, die im Rhein-Main-Gebiet wohnen – sie finden mit dem Main-Taunus-Zentrum das optimale Shoppingcenter für alle Weihnachtseinkäufe: ein breites Angebot bei freundlichem Service und kompetenter Beratung. Und in den kommenden Wochen in einer besonders weihnachtlichen Atmosphäre.

Besonderer Anziehungspunkt ist dabei der **WEIHNACHTSMARKT,** der am kommenden Montag, **27. NOVEMBER, UM 17 UHR** eröffnet wird. Mehr Details dazu finden Sie im Innenteil dieser Ausgabe von „Main-Taunus-Zentrum Aktuell". Fast 20 Stände bereichern das Angebot und bieten auch kulinarisch allerlei, was den Shopping-Tag im MTZ angenehm macht. Der Weihnachtsmarkt ist übrigens bis zum 30. Dezember geöffnet.

Gute Unterhaltung gibt es auch. Vor allem donnerstags bis samstags hat das MTZ wieder ein attraktives Bühnenprogramm zusammengestellt und dafür Vereine und Gruppen aus der Region gewinnen können. Alle Details sind ebenfalls im Innenteil dieser Zeitung zu finden. Der 2. Dezember wird unter der Überschrift „Himmlisch Nah" von den Kirchen gestaltet, bereits am 30. November spricht der Auftritt von Kinderliedermacher Volker Rosin vor allem die kleinen Kunden an.

Überhaupt kommen die Kinder in diesen Tagen im MTZ keinesfalls zu kurz. Für sie gibt es das Kinderkarussell, sie können mit dem Christkind telefonieren, und sie können Plätzchen backen. Dass im Kindergarten weihnachtlich gebastelt werden kann, wissen Stammkunden der Einrichtung schon lange.

Sprichwörtlich ist schließlich auch der besondere Service, mit dem das MTZ zwölf Monate im Jahr aufwartet, besonders in der Adventszeit. Weihnachtseinkäufer wissen zu schätzen, dass sie 4500 Parkplätze finden – alle sind kostenlos, und immer ist einer frei. Stressfrei gelangt man auch mit den Bussen aus der ganzen Region zum Advents-Shopping. Und wenn man nach dem Einkauf die Geschenke mitten in der Ladenstraße auch noch schön hat verpacken lassen, dann kann Heiligabend kommen.

SEITE 2

ZAUBERHAFT UND HIMMLISCH

Kirchen organisieren Bühnenprogramm im MTZ

SEITE 3

LEUCHTENDE KINDERAUGEN

Im Advent wird für die Kleinen viel geboten

SEITE 4

SÜDENGLAND UND ANDERSWO

Leser der Centerzeitung viel unterwegs

Das Main-Taunus-Zentrum in Sulzbach ist im **DEZEMBER** für Sie geöffnet:

MONTAG – SAMSTAG
9.30–22.00 UHR

Über **170 SHOPS** und **4500 KOSTENLOSE PARKPLÄTZE** für unsere Besucher

Der **MTZ-KINDERGARTEN** für unsere kleinen Gäste ist **MO.–FR. 13–19 UHR** und **SA. 10–18 UHR** geöffnet.

Für mehr Infos zum MTZ, scannen Sie den Code!*

*Um diesen Code zu lesen, benötigen Sie einen QR-Code Reader. Den können Sie sich für Ihr Smartphone kostenlos im Internet herunterladen!

Like

www.facebook.com/MainTaunusZentrum

>>> HESSENS GRÖSSTES EINKAUFSZENTRUM <<<

MIT ÜBER **170 SHOPS** UND **4500 KOSTENLOSEN PARKPLÄTZEN**

Die Jan-Masuhr-Band bringt rockige Töne auf die Weihnachtsbühne im MTZ.

„DU BIST EIN GESCHENK DES **HIMMELS**“

Himmlisch nah – innehalten im Einkaufstrubel

*Mit einem bunten Bühnenprogramm sind die Kirchen zu Gast im Main-Taunus-Zentrum. **Am 2. Dezember von 14 bis 19 Uhr** laden sie unter dem Titel **„Himmlisch nah“** dazu ein, einen Moment innezuhalten und sich auf den Advent und das bevorstehende Weihnachtsfest zu besinnen.*

Das Programm beginnt mit dem deutschen Sänger und Liedermacher Samuel Harfst und seiner Band, der es vom Straßenmusiker bis ins Vorprogramm von Whitney Houston geschafft hat. Weiter geht es mit rund 70 Sängerinnen und Sängern der Jungen Kantorei Bad Soden, die mit ihren modern arrangierten Weihnachtsliedern die Besucher des MTZ auf den Advent einstimmen werden. Nach einem Besuch des Nikolaus, der Geschenke an alle Kinder verteilen wird, geht es dann rockig weiter mit der Jan Masuhr Band. Das Trio mit dem Seligenstädter Ausnahmegitarristen Jan Masuhr hat einen ganz eigenen Stil und tritt mit einer Mischung aus Pop, Rock, Soul und Blues auf. Bunt wird es anschließend mit Portugiesischer Folklore einer Tanzgruppe der portugiesischen Gemeinde Wiesbaden. Zum Abschluss des Bühnenprogramms gibt es als weiteres Highlight für die kleinen MTZ-Besucher eine Vorführung des Kinderzauberers „Der zauberhafte Schmittini“. Durch das Programm führen die Moderatoren Xenia Wenzel und Timo Becker.

Die Aktion „Himmlisch nah“ gibt es bereits seit zehn Jahren – seit letztem Jahr unter dem neuen Motto „Du bist ein Geschenk des Himmels“. Das Weihnachtsfest und der Gedanke des Schenkens werden um das Thema Dankbarkeit erweitert. Die Kirchen weisen damit auf ideelle Dinge hin, die eigentlich ein Geschenk des Himmels sind: Für Leben, Liebe, Freundschaft und Frieden können wir dankbar sein. Und natürlich für das „Du“ – denn jeder Mensch ist auch ein Geschenk des Himmels. Postkarten und Tragetaschen rufen diese Dankbarkeit in Erinnerung. Sie werden von Vertretern der Kirchen an die Besucher des MTZ verteilt. Jeder kann diese Karten dann entsprechend an Freunde und Familie verschicken oder die Taschen für Weihnachtsgeschenke nutzen.

Himmlisch nah – Die Kirchen zu Gast im MTZ

Die Kirchen wollen im Rahmen ihrer ökumenischen Aktion auch auf Menschen aufmerksam machen, die Unterstützung benötigen. Daher werden in diesem Jahr Spenden für die Tafeln im Main-Taunus-Kreis gesammelt. Denn in Deutschland gibt es Lebensmittel im Überfluss, und trotzdem herrscht bei vielen Menschen Mangel. Die Tafeln bemühen sich um einen Ausgleich: Sie sammeln „überschüssige“, aber qualitativ einwandfreie Lebensmittel und geben sie an Haushalte mit geringem Einkommen weiter. Bei der Schwalbacher, Hattersheimer und Hofheimer Tafel sind insgesamt 5743 Personen als Kunden gemeldet – darunter sind etwa ein Drittel Kinder. Rund 300 Ehrenamtliche sorgen verlässlich für den Transport, die Aufbereitung und Ausgabe der Lebensmittel.

Jetzt bleibt das Fahrrad trocken

Mehr Service für Radler: Überdachte Fahrradständer

Immer mehr Kunden des Main-Taunus-Zentrums entdecken, dass man auch ganz bequem und zudem umweltfreundlich mit dem Fahrrad das MTZ erreichen kann. Das liegt wirklich im Trend. Aus allen Richtungen gibt es gut ausgebaute Fahrradwege, die auch bei schlechterem Wetter ein komfortables Fortkommen möglich machen. Zwar sind die Parkplätze für Autos im MTZ kostenlos, und es gibt auch genug – aber wer mit dem Rad kommt, der spart auch noch den Sprit und tut gleichzeitig etwas für die Umwelt und für seine Gesundheit.

Jetzt hat das MTZ diese Variante der Anreise noch etwas komfortabler gemacht. Am oberen Ende der Ladenstraße, direkt gegenüber dem Kinopolis, gibt es überdachte Fahrradständer. So braucht man sich bei regnerischem Wetter keine großen Gedanken über einen möglicherweise nass gewordenen Sattel machen. Und dem ganzen Rad tut es auch gut, wenn es im Trocknen steht. Die neuen Fahrradständer sind auch gut geeignet, die Räder fest anzuschließen und so vor Diebstahl zu schützen. Mit dem Rad ins MTZ – das ist eine echte Option auch für die feuchtere Jahreszeit.

PASST AUF JEDEN **GABENTISCH**

Favorit im Advent: Der MTZ-Geschenkgutschein

Noch ziemlich genau einen Monat dauert die Vorweihnachtszeit, dann ist Heiligabend, und die Geschenke werden ausgepackt. Wer schlau ist, schaut sich jetzt schon nach Weihnachtsgeschenken um – jetzt ist die Auswahl am größten, man kann sich in Ruhe orientieren, und in den Geschäften hat der Weihnachtsansturm noch nicht richtig eingesetzt. Dass man zum Weihnachts-Shopping am besten ins MTZ fährt, hat sich herumgesprochen.

Dafür gibt es noch einen zusätzlichen Grund, und den bekommt man an der Kundeninformation. Die Rede ist vom MTZ-Geschenkgutschein. Mit ihm verschenkt man die ganze Vielfalt des Angebotes im Main-Taunus-Zentrum und das Shopping-Vergnügen gleich mit. Wer eine solche Geschenkkarte unter dem Weihnachtsbaum findet, kann sich in rund 170 Geschäften heraussuchen, was er dringend braucht, schon immer gerne haben wollte oder auch ganz spontan für sich entdeckt.

Der MTZ-Einkaufsgutschein ist ein Präsent für jede Gelegenheit, aber ganz besonders auch zu Weihnachten. Und er passt zu jedem Geldbeutel, denn ausgegeben wird er zu 10, 15, 20, 25, 30, 40 und 50 Euro. Dazu kommt eine kleine Servicepauschale von 50 Cent. Das lässt alle Möglichkeiten offen, denn wer ganz große Geschenke machen möchte, der kann natürlich mehrere Gutscheine in einen Umschlag packen.

Am besten legt man sich jetzt einen Vorrat dieser Geschenkkarten in verschiedenen Preisstufen an, auf den man immer zurückgreifen kann, wenn man ein Geschenk braucht, aber doch nichts Passendes mehr findet. Gelegenheit, anderen mit einem Gutschein eine Freude zu machen, wird es auch im nächsten Jahr noch genügend geben. Zunächst einmal sorgt der Gutschein jetzt für eine stressfreie Adventszeit.

Judith Witte (Filial-Geschäftsführerin Galeria Kaufhof), Friedrich Niederfeichtner (Präsident Lions Club Sulzbach) und Anja Klug (Paula-Müller-Kinderstiftung) hoffen auf viele MTZ-Kunden mit einem herz für bedürftige Kinder.

EIN BAUM VOLLER **WÜNSCHE**

Engagement für bedürftige Kinder

Manal, zehn Jahre alt, wünscht sich einen großen Teddybär. Der achtjährige Tristan hätte gerne ein Lego-Fahrzeug vom THW, und Sina, neun Jahre, hätte gerne „ein schönes Schul-Mäppchen für Mädchen“.

So sehen die Weihnachtswünsche bedürftiger Kinder aus, die am Lions-Weihnachtsbaum bei Galeria Kaufhof im MTZ hängen. Denn nicht in allen Familien ist Weihnachten die Zeit der vielen Geschenke. Manchmal sind Dinge, die für viele Selbstverständlichkeiten sind, wirkliche Herzenswünsche der Kinder.

Hier und da geht es auch um etwas Besonders, das sich die Familie sonst nicht leisten kann, wie „ein Kopfhörer für's Handy“. Meistens jedoch fehlt das Notwendigste, zum Beispiel „eine Hose Größe 86“ oder „etwas zum Spielen“ für die einjährige Ellham. Das betrifft insbesondere die – so die Bezeichnung im Amtsdeutsch – „Unbegleiteten Minderjährigen Ausländer“, die ohne Eltern zu uns geflohen sind und sich Mützen, Handschuhe oder Jacken wünschen. Die Kunden des Kaufhofs, die diese Wünsche erfüllen, erhalten mit der Wunschkarte oft einen lieben Weihnachtsgruß, wie von der siebenjährigen Marys: „Danke das sie meine Weihachten frölisch gemacht haben.“ Drei rote Herzen sind noch dazu gemalt – da sieht man gerne über die Rechtschreibfehler hinweg, die in diesem Alter ohnehin noch üblich sind. Die gekauften Geschenke können beim Service im Erdgeschoss der Galeria Kaufhof abgegeben werden. Der Lions Club bringt sie ins Landratsamt, wo sie im Rahmen einer Weihnachtsfeier an die Familien, die von den Sozialarbeitern für die Aktion angesprochen worden waren, verteilt werden.

IMPRESSUM | MAIN-TAUNUS-ZENTRUM AKTUELL

Anzeigen-Sonderveröffentlichung der RheinMainMedia vom 23. November 2017 in Kooperation mit dem ECE Projektmanagement G.m.b.H. & Co. KG Main-Taunus-Zentrum, 65843 Sulzbach

Veröffentlicht in: Taunus Zeitung, Höchster Kreisblatt, Frankfurter Allgemeine Zeitung (Regionalteil Rhein-Main), Frankfurter Rundschau (Teilausgabe)

RheinMainMedia GmbH (RMM) Frankenallee 71–81 · 60327 Frankfurt

Geschäftsführer: Dr. Thomas Baumann, Ingo Müller (RMM)

Projektleitung: Armin Schott (RMM)

E-Mail: a.schott@rheinmainmedia.de

Verantwortlich für den redaktionellen Inhalt: Matthias Borutta, Center Manager, Main-Taunus-Zentrum, 65843 Sulzbach

Texte: Manfred Becht, Matthias Borutta

Fotos: Hans Nietner, Maik Reuß, Gerhard Schöffel

Layout: Bianca Schramm

Druck: Frankfurter Societäts-Druckerei Kurhessenstraße 4–6 64546 Mörfelden-Walldorf

Weitere Detailangaben siehe Impressen der oben aufgeführten Veröffentlichungen.

Ihr Medienberater für diese Anzeigen-Sonderveröffentlichung ist:

Herr Jürgen Krämer | Telefon: (069) 31 40 70 28

Telefax: (069) 33 23 95

E-Mail: kraemer-handelsvertretung@rheinmainmedia.de

GESCHENKE, DEKO UND NOCH MEHR

Auf zum Weihnachtsmarkt im MTZ

Wie wäre es mit Spezialitäten aus der Küche der Vereinigten Staaten? Mit einem nagelneuen Trikot von Eintracht Frankfurt? Mit Kissen oder anderen Wohntextilien aus Schweden? Als Geschenk verpackt unter dem Weihnachtsbaum? Oder, weil man Gefallen daran findet, einfach zum selbst Behalten? Das und noch viel mehr findet man in der Adventszeit auf einem der besonderen Weihnachtsmärkte der Region, auf dem Weihnachtsmarkt im Main-Taunus-Zentrum.

Das MTZ als größtes Shoppingcenter Hessens bietet mit rund 170 Geschäften jede Menge Auswahl, auch für die Weihnachtszeit. Ob es um Geschenke geht oder um stimmungsvolle Weihnachtsdeko, um Spezialitäten für das Festtagsmenü oder um ein schickes Outfit für die Bescherung, im MTZ bleibt kein Wunsch unerfüllt. Und doch wird im Dezember das Angebot durch den Weihnachtsmarkt noch einmal durch einige besondere Dinge erweitert.

Los geht es ganz offiziell am **Montag, 27. November, um 17 Uhr.** Sulzbachs Bürgermeister Elmar Bociek hat sich angekündigt, um gemeinsam mit Center Manager Matthias Borutta den Weihnachtsmarkt zu eröffnen. An diesem Nachmittag wird der große Weihnachtsbaum mitten in der Markthalle erstmals in vollem Glanz erstrahlen, und überall in den Ladenstraßen geht die Adventsbeleuchtung an. Von da an wird der Weihnachtseinkauf im MTZ zu einer stimmungsvollen Angelegenheit. Zur ebenso fröhlichen wie besinnlichen Stimmung trägt bei der Eröffnung der Kinderchor der Flörsheimer Riedschule mit einigen weihnachtlichen Weisen bei.

18 verschiedene Buden bilden den Weihnachtsmarkt und laden zum Adventsbummel durch die Ladenstraßen. Auch die Leckermäuler kommen dort nicht zu kurz – die Kartoffelpuffer beispielsweise haben seit vielen Jahren ebenso ihre Liebhaber gefunden wie die süßen Köhlerküsse und das traditionelle Weihnachtsgebäck. Wer es herzhafter mag, entscheidet sich etwa für eine der Fischspezialitäten oder die Crêpes mit ihren deftigen Füllungen. Komplett ist diese Aufzählung nicht – am besten kommt man mehrfach zum Weihnachts-Shopping ins MTZ und probiert sich durch das kulinarische Angebot.

Seit vielen Jahren auf dem Weihnachtsmarkt vertreten ist der Lions Club Sulzbach. Glühwein und andere heiße Getränke dort sind bestens geeignet, um sich an einem frostigen Tag etwas Wärme von innen heraus zu verschaffen. Außerdem werden dort Weihnachtskarten verkauft, und der Erlös kommt Jahr für Jahr einem sozialen Zweck zu Gute.

Köhlerküsse – immer wieder eine beliebte und süße Leckerei auf den Weihnachtsmärkten. Natürlich auch im MTZ.

MUSIK, THEATER, ZAUBEREI

ADVENTSPROGRAMM auf der MTZ-Bühne

MO 27.11.	17.00 Uhr	Eröffnung des Weihnachtsmarktes
DO 30.11.	16.00–17.00 Uhr	Kinderliedermacher Volker Rosin „Schneeflocken hüpfen"
FR 1.12.	ab 15.00 Uhr	Red Hot Dixi Devils Walking Act
	16.00–16.45 Uhr	Kindertheater Trip Trap
	17.30–18.15 Uhr	Kindertheater Trip Trap
	19.00–20.00 Uhr	Bläserkreis Alt-Höchst
SA 2.12.	ab 14.00 Uhr	„Himmlisch nah" mit
	ab 14.00 Uhr	Samuel Harfst und Band
	ab 15.00 Uhr	Junge Kantorei Bad Soden
	ab 16.00 Uhr	Jan Man Masuhr Band
	ab 17.00 Uhr	Folklore mit der Portugiesischen Gemeinde Wiesbaden
	ab 18.00 Uhr	Kinderzauberer „Der zauberhafte Schmittini"
DO 7.12.	17.00–18.00 Uhr	Frauenchor Liedertafel Unterliederbach
	19.00–20.00 Uhr	Sängervereinigung Thalia Zeilsheim
FR 8.12.	16.00–17.00 Uhr	Chorgemeinschaft Hattersheim
	18.00–19.00 Uhr	Bläserkreis Alt-Höchst
SA 9.12.	ab 14.00 Uhr	Gold und Silber Walking Act
	16.00–17.00 Uhr	Akkordeonverein Lyra Hofheim
	18.00–19.00 Uhr	Sängervereinigung Sulzbach
DO 14.12.	16.00–17.00 Uhr	Kinderchor der Liederbachschule Liederbach
	17.00–18.00 Uhr	Förderstufenchor der Heinrich-Böll-Schule Hattersheim
	18.00–19.00 Uhr	Musical-AG Heinrich-Böll Schule
	19.00–20.00 Uhr	Gospel For 4 Fun
FR 15.12.	ab 15.00 Uhr	Red Hot Dixie Devils Walking Act
	14.30–15.00 Uhr	Kindertheater Trip Trap
	15.30–16.00 Uhr	Kindertheater Trip Trap
	17.30–19.00 Uhr	Soulfood
SA 16.12.	15.00–16.00 Uhr	Gospel Just for Fun
	16.30–17.15 Uhr	Blue Lights Teens
	17.30–18.00 Uhr	Blue Lights
	19.00–20.00 Uhr	Blue Lights
DO 21.12.		Emotions-Tour
FR 22.12.		Emotions-Tour
SA 23.12.	ab 14.00 Uhr	Gold und Silber Walking Act
		Emotions-Tour

Leuchtende Kinderaugen im MTZ

Weihnachten ist auch ein Fest für Kinder – und nicht nur wegen der Geschenke. All der Lichterglanz bringt große Kinderaugen zum Strahlen, gerade bei den Kleineren. An Weihnachten wird daher im Main-Taunus-Zentrum eine Menge für die jüngsten Besucher geboten. So kommt der Nikolaus höchstpersönlich ins MTZ, wenn die Kirchen am 2. Dezember das Bühnenprogramm unter der Überschrift „Himmlisch nah" gestalten.

Die Kinder haben außerdem die Möglichkeit, mit dem Christkind zu telefonieren. Eine weihnachtlich geschmückte, englische Telefonzelle steht dafür bereit, und wer auf dem historischen Telefon die Nummer 2412 wählt, hat gute Chancen, durchzukommen. Und die Anrufer werden sich wundern, was das Christkind alles über sie weiß! So etwas gibt es in der ganzen Region nur im Main-Taunus-Zentrum.

Schon lange kann man im MTZ in der Vorweihnachtszeit unter Anleitung leckere Plätzchen backen; die Backhütte von 12 bis 19 Uhr am Samstag, dem 23. Dezember, von 9 bis 17 Uhr. Im Kindergarten schließlich warten die Betreuerinnen mit vielen weihnachtlichen Bastelideen auf ihre Besucher. Besonders an die kleinen Besucher richtet sich das Kindertheater Trip Trap mit seinen Vorstellungen am 1. Dezember um 16 und um 17.30 Uhr sowie am 15. Dezember um 14.30 und 15.30 Uhr. Zuvor schon tritt am 30. November Kinderliedermacher Volker Rosin um 16 Uhr auf. Ein weiterer besonderer Anziehungspunkt für viele Kinder ist schließlich noch das Kinderkarussell auf dem Weihnachtsmarkt. Weihnachten im MTZ – das ist auch für die jüngsten Kunden immer ein Erlebnis.

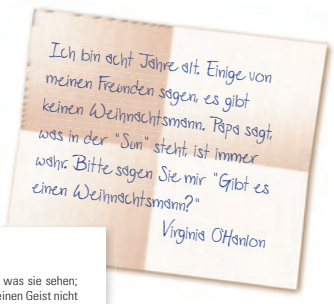
TOLLER **SERVICE** IM ADVENT

Geschenke perfekt verpackt

Service wird im Main-Taunus-Zentrum groß geschrieben – auch und gerade in der Weihnachtszeit. Und so warten an einem eigenen Stand mitten auf dem Weihnachtsmarkt freundliche Einpackhelfer darauf, Präsente so zu verpacken, dass sich der Beschenkte schon vor dem Auspacken freut. Eine Reihe verschiedener hochwertiger Papiere und Schleifen stehen zur Auswahl – für jeden Geschmack ist etwas dabei. Die Kunden bekommen diesen besonderen Service gegen eine Spende von mindestens einem Euro, und der Erlös wird zwischen der Main-Taunus-Stiftung und der Leberecht-Stiftung des Höchster Kreisblattes aufgeteilt. Den Einpack-Service gibt es vom **1.– 23. DEZEMBER** während der Einkaufszeiten des MTZ – im Dezember montags bis samstag von 9.30 bis 22 Uhr.

GIBT ES DEN WEIHNACHTSMANN?

Die achtjährige Virginia O'Hanlon aus New York wollte es ganz genau wissen. Darum schrieb sie an die Tageszeitung „Sun" einen Brief. Die Sache war dem Chefredakteur Francis Church so wichtig, dass er auf der Titelseite der „Sun" selbst antwortete. Der Briefwechsel zwischen Virginia O'Hanlon und Francis P. Church stammt aus dem Jahr 1897. Er wurde über ein halbes Jahrhundert – bis zur Einstellung der „Sun" 1950 – alle Jahre wieder zur Weihnachtszeit auf der Titelseite der Zeitung abgedruckt.


Ich bin acht Jahre alt. Einige von meinen Freunden sagen, es gibt keinen Weihnachtsmann. Papa sagt, was in der "Sun" steht ist immer wahr. Bitte sagen Sie mir "Gibt es einen Weihnachtsmann?"
Virginia O'Hanlon

Liebe Virginia,

Deine kleinen Freunde haben nicht Recht. Sie glauben nur, was sie sehen; sie glauben, dass es nicht geben kann, was sie mit ihrem kleinen Geist nicht erfassen können. Aller Menschengeist ist klein, ob er nun einem Erwachsenen oder einem Kind gehört. Im Weltall verliert er sich wie ein winziges Insekt. Solcher Ameisenverstand reicht nicht aus, die ganze Wahrheit zu erfassen und zu begreifen. Ja, Virginia, es gibt einen Weihnachtsmann. Es gibt ihn so gewiss wie die Liebe und Großherzigkeit und Treue.

Weil es all das gibt, kann unser Leben schön und heiter sein. Wie dunkel wäre die Welt, wenn es keinen Weihnachtsmann gäbe! Es gäbe dann auch keine Virginia, keinen Glauben, keine Poesie – gar nichts, was das Leben erst erträglich machte. Ein Flackerrest an sichtbarem Schönen bliebe übrig. Aber das Licht der Kindheit, das die Welt ausstrahlt, müsste verlöschen. Es gibt einen Weihnachtsmann, sonst könntest Du auch den Märchen nicht glauben. Gewiss, Du könntest Deinen Papa bitten, er solle am Heiligen Abend Leute ausschicken, den Weihnachtsmann zu fangen. Und keiner von ihnen bekäme den Weihnachtsmann zu Gesicht – was würde das beweisen? Kein Mensch sieht ihn einfach so. Das beweist gar nichts. Die wichtigsten Dinge bleiben meist unsichtbar. Die Elfen zum Beispiel, wenn sie auf Mondwiesen tanzen. Trotzdem gibt es sie.

All die Wunder zu denken – geschweige denn sie zu sehen –, das vermag nicht der Klügste auf der Welt. Was Du auch siehst, Du siehst nie alles. Du kannst ein Kaleidoskop aufbrechen und nach den schönen Farbfiguren suchen. Du wirst einige bunte Scherben finden, nichts weiter. Warum? Weil es einen Schleier gibt, der die wahre Welt verhüllt, einen Schleier, den nicht einmal die Gewalt auf der Welt zerreißen kann. Nur Glaube und Poesie und Liebe können ihn lüften. Dann werden die Schönheit und Herrlichkeit dahinter auf einmal zu erkennen sein. „Ist das denn auch wahr?", kannst Du fragen. Virginia, nichts auf der ganzen Welt ist wahrer und nichts beständiger. Der Weihnachtsmann lebt, und ewig wird er leben. Sogar in zehn Mal zehntausend Jahren wird er da sein, um Kinder wie Dich und jedes offene Herz mit Freude zu erfüllen.

Frohe Weihnacht, Virginia! Dein Francis Church

Black Price Day: Schnäppchen mit Langspareffekt

Am 24. November exklusiv im MTZ:

Naspa Giro Komfort 6 Monate kostenfrei* und Privatkredit ab 3,99 % p. a.** Jetzt zuschlagen!

* Kontopreis für das Naspa Giro Komfort: 0 Euro statt 7 Euro pro Monat für die ersten sechs Vertragsmonate. Inklusive Ticket-Shop, Schlüsselfund-Service, KomortPlus-Magazin und Vorteilsportal. Preise für weitere Leistungen entnehmen Sie dem aktuellen Preis- und Leistungsverzeichnis, einsehbar in allen Filialen. Bargeld deutschlandweit an 25.000 Geldautomaten **kostenfrei**. **Nettodarlehensbetrag von 2.500,00 Euro bis 50.000,00 Euro, effektiver Jahreszins 3,99 % bis 10,99 % p. a., Sollzins (bonitätsabhängig) 3,92 % bis 10,47 % p. a. gebunden, Laufzeit von 12 bis 72 Monaten, Gesamtbetrag von 2.549,54 Euro bis 67.526,12 Euro. Repräsenta-tives Beispiel: 6,99 % effektiver Jahreszins bei 10.000,00 Euro Nettodarlehensbetrag für 36 Monate und gebundenem Sollzinssatz von 6,78 % p. a.

naspa.de

Wenn's um Geld geht
Naspa
Nassauische Sparkasse

WELTWEIT UNTERWEGS

Mit der Centerzeitung im Reisegepäck

Wer denkt schon in der Vorweihnachtszeit an Urlaub und Reisen, fragt sich mancher. Tatsächlich aber gibt es viele, die in den nächsten Wochen nicht nur Weihnachtsgeschenke einpacken, sondern die auch ihre Koffer mit Inhalt füllen. Die einen planen einen Skiurlaub in den Weihnachtsferien, andere wollen nach dem Jahreswechsel im Süden Sonne tanken. Wieder andere verbringen das Weihnachtsfest nicht zu Hause, und der Städtetrip zu Silvester ist mehr als nur eine Modeerscheinung.

Winterzeit ist also Reisezeit, und da empfiehlt es sich, die aktuelle Ausgabe der Centerzeitung „Main-Taunus-Zentrum Aktuell" aufzubewahren und mitzunehmen. Gelegenheit, sich mit dem informativen Blatt irgendwo auf der Reise fotografieren zu lassen, gibt es mehr als genug. In jeder Ausgabe der Centerzeitung werden einige dieser Fotos veröffentlicht, und jeder Einsender wird mit einem Einkaufsgutschein über 25 Euro belohnt. Der Aufwand lohnt sich also.

Natürlich bietet es sich an, ein solches Foto vor einer bekannten Sehenswürdigkeit zu schießen. Leser vor dem Eiffelturm waren ebenso zu sehen wie vor der Golden-Gate-Bridge in San Francisco. Diesmal waren die Leser in Madeira und Südafrika, in Irland und im Süden Englands. Die MTZ-Kunden wissen offensichtlich, wo es schön ist auf der Welt.

Aber man muss nicht zwingend in die Ferne schweifen. Verbringen Sie ein Wochenende in Wien, ein paar Tage im Schwarzwald? Auch dort gibt es ausreichend Motive. Wichtig ist uns, dass Sie ein paar nette Zeilen dazu schreiben, aus denen auch hervorgeht, wo das Foto entstanden ist. Und sinnvoll ist, dass Sie und die Centerzeitung nicht zu klein abgebildet sind. Sie wollen ja erkannt werden.

Mehr ist eigentlich gar nicht zu beachten. Machen Sie eine Reihe von Fotos und schicken Sie die beiden schönsten davon per E-Mail an **centermanagement-mtz@ece.de.** Sie brauchen auch nicht enttäuscht zu sein, wenn Sie sich nicht gleich in der nächsten Ausgabe finden, angesichts der Zahl der eingesandten Fotos kann es mit der Veröffentlichung ein wenig dauern.

*Eine nach eigenem Bekunden traumhafte Reise durch **Irland** haben **Brigitte Hofmann und ihre Schwester Ingrid Wiechens** unternommen. Super Wetter, tolle Hotels, sehr gutes Essen – die beiden Damen waren sehr zufrieden. Das Foto mit der Centerzeitung ist an den bis zu 600 Meter hohen Klippen von Slieve League entstanden.*

*„Gigantisch" – so fassen **Angelika und Heribert Ochs** ihre Eindrücke vom **Tafelberg** zusammen. Damit war einer der Höhepunkte ihrer zweiwöchigen Rundreise durch Südafrika erreicht. Die beiden Frankfurter haben dann noch die Sonne auf der Insel Mauritius genossen.*

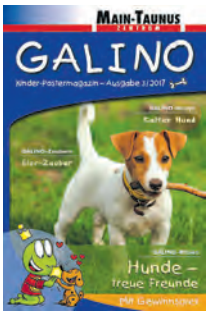
*Echt britisches Wetter haben **Regina und Jochen Hadeck** bei einer Reise nach **Südengland** erwischt (Bild unten). Die beiden ließen sich am Land's End aber durch die äußeren Bedingungen nicht davon abhalten, ein Foto zu machen. Für die die MTZ-Centerzeitung „Main-Taunus-Zentrum Aktuell" hatte sich im Reisegepäck noch ein Plätzchen gefunden.*

*Den Trip nach **Madeira** hatte **Christa Jäger** aus Oberursel gebucht, um die Wärme und die Pflanzenwelt dort zu genießen. Der Oktober ist die beste Zeit dafür, dann ist die Insel nicht so überlaufen. Die zwei Kilometer lange Korbschlittenfahrt, die alle Madeira-Fans kennen, ließ sie sich selbstverständlich nicht entgehen.*

HUNDE UND HAIE

Schnell noch **Galino** besorgen!

Es gibt eine ganze Menge Kinder, die Galino sammeln, das Magazin des Main-Taunus-Zentrums für seine kleine Kunden. Aufgepasst heißt es jetzt für alle, die ihre Sammlung komplett halten oder jetzt damit anfangen wollen. Nur noch ein paar Tage gibt es das Heft, in dem sich alles um Hunde dreht. Im Dezember ist die vierte Ausgabe dieses Jahres erhältlich – mit einem spektakulären Thema. Hai-Alarm ist angesagt! Da sind Hunde im aktuellen Heft schon putziger. Mit einigen Hundewitzen kommt schon gute Laune auf: Geht ein Dalmatiner einkaufen, heißt es da. Und was sagt die freundliche Dame an der Kasse: „Sammeln Sie Punkte?" Daneben gibt es wie immer ein Comic und ein Poster sowie ganz viele Seiten zum Malen, Basteln und Rätseln. Wenn gerade in der Schule viel zu tun ist, kann man sich das Heft gut in den Weihnachtsferien vornehmen. Langeweile ist mit Galino jedenfalls ein Fremdwort. Erhältlich ist es an der Kundeninformation in der Markthalle und im MTZ-Kindergarten. Auch in den Spielwarenabteilungen der Warenhäuser Karstadt und Galeria Kaufhof liegt es aus; außerdem bei Spielwaren Faix. Kostenlos natürlich.



SO FINDEN SIE INS **MTZ**